

Delapro

MwSt-Änderung 2020

Stand 30.6.2020



Einleitung

Der Bundesrat hat mit der Drucksache 370/20 vom 29.06.2020 das „Zweite Corona-Steuerhilfegesetz“ beschlossen. Damit ändern sich die normale Umsatzsteuer von 19 auf 16 Prozent und der halbierte Umsatzsteuersatz von 7 auf 5 Prozent. Wir nennen die Umsatzsteuer im Folgenden immer Mehrwertsteuer, oder kurz MwSt.

Spielprogramm + Datensicherung

Die Umstellung der MwSt. ist keine schwerwiegende Änderung im Programm. Wer dennoch unsicher sein sollte, der kann wie immer die Daten ins Spielprogramm kopieren und zunächst dort üben. Eine funktionierende Datensicherung ist manchmal auch von Vorteil.

Was ist zu tun bei Problemen oder Fragen?

Bitte teilen Sie uns Ihr Anliegen oder Problem möglichst genau mit. Sollten Sie an der Hotline auf dem Anrufbeantworter landen, so sprechen Sie ebenso möglichst viele Details darauf. Dies ermöglicht uns eine schnellere Bearbeitung. Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Tel: 0 71 73 – 92 90 99
E-Mail: support@easysoftware.de

Verzeichnis

Einleitung.....	3
Verzeichnis	3
Labordatenvorgabe des MwSt.-Satzes für neue Aufträge	4
Festlegen der MwSt. im einzelnen Auftrag	5
Drucken von Rechnungen und KZBV-XML-Export.....	7
Monatsaufstellungen.....	7
Beim Kunden hinterlegter MwSt.-Satz	8

Labordatenvorgabe des MwSt.-Satzes für neue Aufträge

Um für neue Aufträge den vorgegebenen MwSt. bestimmen zu können gehen Sie bitte im Hauptprogramm, wo sie ihre Rechnungen schreiben vom **Hauptmenü** in **F8-Labor**. Dort finden Sie auf der rechten Seite das Mehrwertsteuerfeld:

Labordaten ändern			
Laboranschrift		Datum 01.07.2020	
easy innovative software		Zeit :	
Stripsigweg 3		Geschäftsjahrb.	
73529 Schwäbisch Gmünd		01.01.2001	
Umrechnungskurs: 1 Euro = 1.955830 DM			
Bankverbindung			
Bank	Heubacher Bank	BIC	61361722 IBAN 76255000
Kassenanteile		Mehrwertsteuer 7.00%	
Leistungen	60% Edelmetall	0%	Backup-Preise? J
Zähne	60% Fertigteile	60%	P-Rand 5
			Mat.-N./Leist. J
Kronenzuschuß	9.00	Abrechnungseinheit Metall	9999
Kronennr.	1011, 1012, 1021, 1022, 1024, 1100, 1200, 1332		
Abr.-Metall, bitte F8 benutzen zum Verwalten			
Kassendefini.	L1,L2,L3,L4,L5		

Speichern Sie ihre Änderung mit **F10-Speichern** ab.

Nach der Änderung wird jeder Auftrag, welcher neu angelegt wird mit diesem MwSt.-Satz angelegt.

Von dieser Regel gibt es allerdings eine Ausnahme, wenn beim Kunden ein abweichender MwSt.-Satz hinterlegt ist. Beachten Sie dazu bitte den Abschnitt „Beim Kunden hinterlegter MwSt.-Satz“.

Festlegen der MwSt. im einzelnen Auftrag

Jeder Auftrag im Delapro hat seinen eigenen MwSt.-Satz. Dadurch können beliebige Aufträge, auch mit unterschiedlichen MwSt.-Sätzen geschrieben werden. Wird ein Auftrag neu angelegt, bekommt er den in „Labordatenvorgabe des MwSt.-Satzes für neue Aufträge“ festgelegten MwSt.-Satz zugewiesen.

Es gibt jedoch Fälle, wie z. B. beim Kopieren von alten Kostenvoranschlägen, dass Sie den MwSt.-Satz manuell ändern müssen. In diesem Fall gehen Sie in der Auftragsverwaltung auf den **Auftrag** und drücken **F4-Ändern**. Falls eine Rückfrage erscheint, wählen Sie Ansehen aus. Danach drücken Sie die **F9-Parameter** Taste und es erscheint dieses Fenster:

Auftragsparameter	
Technikerzettel gedruckt	
MwSt-Satz	5.00
Schalenummer	
fakturierte Währung	ERU
Anlegedatum	01.07.2020
interne Rechnungsnummer	
Rechnungsnummer	-20 -
gedruckt	. .
Monatsaufstellung	
KZBV-Export-Status	0
Status	
Status2	

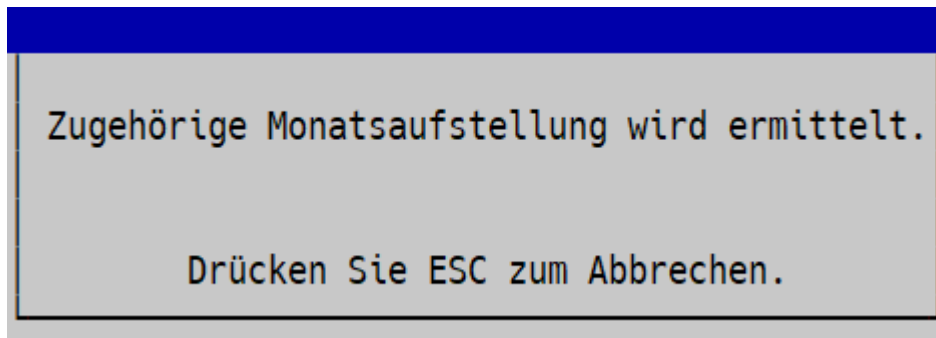
Hier können Sie also für jeden Auftrag spezifisch dessen MwSt.-Satz festlegen. Speichern Sie die Änderung mit **F10-Speichern** ab. Gehen Sie anschließend mit **F4-Positionen** zu den Auftragspositionen. Falls eine Rückfrage erscheint, wählen Sie Ansehen aus. Sie können die Auftragspositionen gleich wieder verlassen.

Der letzte Punkt mit den Auftragspositionen ist wichtig, damit das Auftragsvolumen, welches in der Auftragsverwaltungstabelle dargestellt wird auch die Änderung des MwSt.-Satzes widerspiegelt. Falls Sie diesen Punkt überspringen kann es passieren, dass in der Tabelle noch das alte Volumen steht, welches für den vorherigen MwSt.-Satz berechnet wurde.

Auftragsverwaltung							
Nummer	Status	A-Datum	K-Nr.	R-Nr.	Volumen	Patient	Beleg-Nr.
5083-0		01.07.2020	40		1187.93	test	

Sie können das Problem aber ganz einfach beheben, indem Sie einmal in die Positionen des Auftrags gehen und diese wieder verlassen, dann wird die Summe nochmals neu ermittelt und aktualisiert. Dazu muss der Auftrag nicht zurückgenommen werden, es reicht einfach das Ansehen.

Beim Aufruf von F9-Parameter wird geprüft, ob der Auftrag bereits einer Monatsaufstellung zugeordnet wurde. Auf schnellen Rechnern sieht man nur ganz kurz folgendes Fenster, welches von selber weggeht:



Falls Ihr Rechner etwas älter ist, oder Ihr Delapro im Netzwerk läuft und viele Daten vorhanden sind, kann dieses Fenster etwas länger brauchen. Da die Information der Monatsaufstellung zur Änderung der MwSt. nicht benötigt wird, kann man es durch Drücken der **ESC**-Taste sofort schließen.

Beim Kunden hinterlegter MwSt.-Satz

Es besteht eine weitere Möglichkeit die Vergabe des MwSt.-Satzes zu beeinflussen. Man kann den MwSt.-Satz pro Kunde vergeben. Dann hat immer dieser Eintrag Priorität vor dem in den Labordaten hinterlegten Satz. Wenn Sie z. B. Kunden im Ausland haben, wo in der Regel keine MwSt. berechnet wird, oder wenn Sie Gipse als Handelsware an andere Labore oder Praxen verkaufen. Beim letzteren Punkt, dem Verkauf von Handelsware müssen Sie durch die Gesetzesänderung evtl. Ihre Zuordnungen überprüfen.

Das betreffende Feld finden Sie, wenn Sie in der Kundenverwaltung den **Kunden** auswählen und **F4-Ändern, F3-2. Seite** aufrufen:

Kundenparameter	
Geburtsdatum	.
Aufnahmedatum	01.07.2020
Debitorennummer	0
Skonto nur auf Priv.	
Skonto auf Leistung.	0.00
Skonto auf Material	Auswahl
Skontobasis	B 0.00 0
Skontotage	7.00 1
Ziel	15.00 2
Monats.-Zusammenfas.	N 16.00 3
Überweisungsträgerd.	N 19.00 4
Preisliste1 (Kasse)	1
Preisliste2 (Privat)	
autom. P-Paß/Matnac.	N
Monatsau.-Sortierung	N
Währung	1 EUR
MwSt-Schlüssel	-1 Laborvorgabe
Zertifikatdruck	

Handelt es sich um einen normalen Kunden, bei dem der reduzierte MwSt.-Satz berechnet werden soll, tragen Sie hier -1 für die Vorgabe aus den Labordaten ein. Ansonsten drücken Sie die F2-Taste für die Auswahl vordefinierter Steuersätze und wählen den passenden aus. Falls der benötigte Steuersatz nicht dabei sein sollte, kann dieser im Konfigurationsprogramm unter F6-Dateien Datei Mehrwertsteuer hinzugefügt werden. Der Schlüssel muss nur eine eindeutige, fortlaufende Nummer darstellen.